

“STYLE FOR RESPECT”

WORKSHOPSERIE



Inhalt

1. Das wichtigste auf einen Blick
2. Aktuelle Herausforderungen mit Jugendlichen
3. Das Lordz Dance Academy
4. Unser Projekt „style for respect“
5. Referenzen / Erfahrung Instruktor
6. Details zu den Workshops
7. Preise



1. Das Wichtigste auf einen Blick

Wir bewegen Ihren Tag, Ihre Woche, Ihr Leben oder Ihr Projekt.

In unserer Workshopserie „style for respect“ werden die Jugendlichen individuell und kreativ in der Hip Hop Kultur gefördert. Wir haben ein langjährig erfahrenes Team, welches mit Herzblut in folgenden Workshops unterrichtet:

Rap Einen Rap Song schreiben oder Beats produzieren und dann auf der Bühne präsentieren.

Streetdance Eine Streetdance Choreo lernen und auf der Bühne vorführen.

Breakdance Elemente lernen und im Kreis vorzeigen.

Beatbox Mit dem eigenen Mund Beats erzeugen.

Graffiti Selber ein legales Graffiti gestalten und mit nach Hause nehmen.

Diese Workshops lassen sich frei kombinieren. Als Überraschung zum Ende eines Workshops, kann ein Auftritt einer unserer diversen Showgruppen gebucht werden, welche bei den Teilnehmenden immer Begeisterung auslösen.



2. Aktuelle Herausforderung mit Jugendlichen

Heutzutage ist der Umgang mit den Jugendlichen schwieriger geworden. Die Gewaltbereitschaft ist gestiegen und die Hemmschwelle gegenüber Pädagogen hat abgenommen. Viele Jugendliche fühlen sich nicht ernst genommen oder einfach im Stich gelassen und viele Pädagogen sind durch unser Schulsystem überlastet oder teilweise auch mit den Jugendlichen überfordert. Was dann oft fehlt, ist der gegenseitige Respekt.

Wir gehen bei der Umsetzung des Projekts „style for respect“ einen bewährten aber nicht unbedingt ‚typischen‘ Weg: Das gesamte Konzept ist auf das Denken und Handeln der betroffenen Jugendlichen ausgerichtet. Wer erfolgreich gegen Gewalt und Respektlosigkeit kämpfen will, muss die betroffenen Jugendlichen ernst nehmen und ihr Denken begreifen, alles andere ist realitätsfremd. Gewalt entspringt fast immer einer Beziehungsstörung, sowohl zur Umwelt als auch zum eigenen Selbst. Bei „style for respect“ können die Jugendlichen in zahlreichen Workshops etwas selber erschaffen. Durch ihr tatkräftiges Mitgestalten, entwickeln sie somit eine Wertschätzung für ihr entstandenes Produkt und ihre eigene Arbeit.

Junge Menschen müssen zu eigenständigem Handeln motiviert werden, damit fünf Ziele erreicht werden können:

1. Förderung von Toleranz in der Gruppe
2. Übernahme von Verantwortung
3. Entdeckung des eigenen künstlerischen Potentials und der Energien, um damit erfolgreich den eigenen Weg zu finden
4. Die Akzeptanz unterschiedlicher Denk- und Handlungsweisen
5. Förderung der Konfliktfähigkeit



3. Die Lordz Dance Academy

Wir sind... die Lordz Dance Academy, eine der grössten Hip Hop und Breakdance Tanzschule der Schweiz und befinden uns direkt am Bahnhofplatz in Wetzikon. Wir treten an verschiedenen renommierten Veranstaltungen auf und organisieren selber diverse Tanzvorführungen. Das Lordz Dance Academy besteht aus 300 Mitgliedern und 12 top ausgebildeten TanzlehrerInnen. Wir bieten auch Jazztanz, Pilates, Joga und Salsa Kurse an, welche grossen Anklang finden.

Wir möchten... den Tanzsport weiter fördern und uns vor allem für die Betreuung der Jugendlichen einsetzen. Neben den sozialen Aspekten ist es wichtig, dass unsere talentierten Junioren leistungsorientiert gefördert und gefordert werden. Für viele Jugendliche wurden wir zur Anlaufstelle und zur Austausch-Plattform zwischen den verschiedenen Kulturen. Seit bereits zehn Jahren öffnet Lordz immer von 14.00-22.00 Uhr die Türen für alle die gerne tanzen oder einfach nur dabei sein wollen. Die Lordz Dance Academy wird akzeptiert, geschätzt und respektiert. Bei uns ist es egal wer du bist oder woher du kommst. Das Tanzen verbindet uns und zeigt uns, dass auch ohne Gewalt Respekt erlangt werden kann.

Um es mit den Worten von Richard Neuhaus, einem der Workshopsleiter zu formulieren: "Es geht um die Selbstachtung, um Respekt vor dem anderen, wie auch um Toleranz und Zivilcourage!"



4. Unser Projekt: „style for respect“

Rap-Songs entwickeln, Breakdance oder Streetdance tanzen, Graffiti malen, eigene Texte schreiben oder eigene Beats mit dem Mund produzieren - all dies lernen Jugendliche in speziellen Workshops, die an Schulen oder in Jugendhäusern angeboten werden. Das Projekt, das den Namen „style for respect“ trägt und „Gewalt und Respektlosigkeit“ entgegenwirken und vorbeugen soll, ist von der Lordz Dance Academy als Träger zusammen mit der offenen Jugendarbeit Zürich auf die Beine gestellt worden. Es geht im Wesentlichen um einen völlig neuen Ansatz, mit dem junge Menschen stark gemacht werden sollen.

In Schulen und Jugendräumen arbeiten die Jugendlichen in Workshops im Bereich Musik, Tanz und Graffiti. Inzwischen gibt es 5 solcher Workshops, welche die Toleranz und Konfliktfähigkeit in einer Gruppe fördern, aber auch die bewusste Übernahme von Verantwortung üben.

Wir bieten den Jugendlichen die Gelegenheit, „ihr Bewusstsein zu stärken und eine Atmosphäre gegenseitiger Achtung und Anerkennung in der Gruppe zu schaffen“, sagt Ben Sutter, Leiter der offenen Jugendarbeit Kreis 6 Zürich. Diese Haltung sei gegen Gewalt und Respektlosigkeit gerichtet, die ihre Ursachen „häufig in fehlender Lebensperspektive und mangelndem Selbstbewusstsein“ hätten.

Am Ende jedes Workshops erleben wir einen gemeinsamen Abschluss, wo die Jugendlichen ihr Gelerntes präsentieren.



5. Referenzen

Schulen

- 2014 Schule Rümelbach Rümlang ZH
- 2012 – 2014 Direktion Bildung und Sport Olten AG
- 2011/12/13/14 Sekundarschule Stägebuck Dübendorf ZH
- 2010 Sekundarschule Walenbach Wetzikon ZH
- 2010/11/12/14 Kanonsschule Glattal Dübendorf ZH
- 2010/12/14 Sekundarschule Gossau (Nightgames) Gossau ZH
- 2008 – 2014 Oberstufenschule Zentrum Wetzikon ZH
- 2012 Wirtschaftsschule KV Wetzikon ZH
- 2012/13/14 BWS Berufswahlschule Wetzikon ZH
- 2008 Schulhaus Herrenberg Rapperswil SG
- 2004/06 Kantonsschule Glarus

Universitäten/ Hochschulen (Langzeitprojekte)

- 2014 Universität Bern Bewegungswissenschaft (Dozent)
- 2006 – 2009 Netzwerkmodule an der EHSM für Sportstudenten der Universitäten
- 2008/2011 – 2013 ETH Zürich Höggerberg Bewegungswissenschaft (Assistenz)
- 2010 – 2015 J&S Kurse Bundesamt für Sport BASPO Magglingen BE

Jugendinstitutionen

- 2013 Jugendarbeit RFT Freienstein ZH
- 2011/14 FC Herrliberg ZH
- 2008 - (jährlich wiederkehrend) Sarganserländer Sportwoche



Firmen

- 2014 SVKT Bern BE
- 2014 Circus Pipistrello Rikon ZH
- 2013/14 Freddy Burger Management
- 2013 – 2014 EHC Rapperswil Jona Lakers Rapperswil ZH
- 2013 – 2014 Zürich Tanzt Reso Stadt Zürich
- 2013 SLRG Zürich Stadt ZH
- 2013 „cool and clean“ Swiss Olympic BE
- 2013 Goldbach Group AG Küsnacht ZH
- 2012/14 Waldhaus Sils/ Segl Maria GR
- 2012/13 Centro Sportivo Tenero TI
- 2010/11/12 Tag des Tanzes Reso Zürich ZH
- 2010 AIP Stiftung Netzwerk Wetzikon ZH
- 2010 Verein zur Förderung moderner Tanzkultur Linz
- 2009/11/12/13 Kinder und Jugendpsychiatrischer Dienst Zürich (KJPD)
- 2008 Helsana (Firmenworkshop)
- 2008/10/12/14 Urner Ferien(s)pass
- 2004 Heilpädagogische Sonderschule Wohlen AG

Erfahrungen Instruktor

„Ich weiss nie was mich genau erwartet, ich weiss aber, was ich am Ende des Workshops sehen darf: Erschöpfte aber glückliche und zufriedene junge Menschen.“

(Partic Schärli, Lordz Breakdance Instruktor)



6. Details zu den Workshops

RAP-WORKSHOP

Ort: Schule, Firmengebäude oder Lordz Dance Academy

Leitung: John-Billy Gregoire

Worum geht's?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer führen einen Rap-Workshop durch. Ziel ist die aktive Arbeit an Texten und die Auseinandersetzung mit deren Inhalt. Entwicklung eigener Rap-Songs stärkt das Selbstbewusstsein und die Meinungsbildung. Musik steht im Mittelpunkt dieses Projekts: Ziel ist es, gemeinsam musikalisch aktiv zu werden und zu begreifen, was Jugendliche täglich für Musik hören. Wir vermitteln die Grundideen von Toleranz und gegenseitigem Respekt.

Was wird gemacht?

- Vermittlung der Grundlagen des Rap und Entwicklung eigener Songs unter Anleitung des freiberuflichen Rap-Künstler John-Billy Gregoire.
- Texte von Liedern verstehen, analysieren und bearbeiten.
- Entwicklung von eigenen Rap-Stücken (Texte, Beats), die bei der Abschlusspräsentation aufgeführt werden.



STREETDANCE-WORKSHOP

Ort: Schule, Firmengebäude oder Lordz Dance Academy

Leitung: Philippe Dick

Gründer Lordz Dance Academy, TanzVermittlung CAS, J+S Experte, SVEB 1

Worum geht's?

Innerhalb des HipHop / Streetdanceworkshops wird eine Choreografie entwickelt und einstudiert, die am Ende präsentiert wird. Ziel ist es, die Selbstwahrnehmung und Außendarstellung, zu fördern. Das Selbstbewusstsein schafft eine Atmosphäre mit gegenseitigem Respekt. Mit der Präsentation eines Dancefilms und der anschließenden Diskussionsrunde zeigen wir den Jugendlichen, wie man mit Gewalt und Respekt umgehen kann.

Was wird gemacht?

- Entwicklung und Planung einer gemeinsamen Dance-Choreografie.
- Vorführung der Choreografie an der Abschlussveranstaltung.
- Einblick in Tanzfilme und Diskussion über den Spielfilm „Breakout“ (Toleranzgrenze).
- Vermittlung von tänzerischen Grundstrukturen, Bewegungsabläufen und Choreografien unter Anleitung des professionellen Tänzers Philippe Dick .



BREAKDANCE-WORKSHOP

Ort: Schule, Firmengebäude oder Lordz Dance Academy

Leitung: Richard Neuhaus

Gründer Lordz Academy, eidg. Dipl. Sportfachmann, J+S Experte, SVEB 1

Worum geht's?

In diesem Workshop wird den Schülerinnen und Schülern nicht nur die Basis des Breakdances, sondern auch die Aussage der HipHop-Kultur (z.B. Respekt vor der Leistung anderer Tänzer/Rapper/Sprayer) vermittelt. Während des Workshops studieren wir gemeinsam eine Breakdance-Präsentation ein. Im Workshop verbinden wir tänzerische mit akrobatischen Elementen und lernen den Körper beherrschen. Dabei können Tänzerinnen und Tänzer auch eigene Kreationen einbringen, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. So kann sich jede/r individuell weiterentwickeln. Gerade Breakdance bietet den Jugendlichen ein Ventil, um ihre Energie sinnvoll loszuwerden, denn Breakdance wird als Wettbewerb – oder eben als "Battle" – praktiziert. Dabei duelliert man sich gegenseitig mit den kreativsten Moves (Bewegungen), aber ohne sich zu berühren.

Was wird gemacht?

- Entwickeln und Trainieren von Breakdance; am Ende bilden die Jugendlichen einen Kreis und batteln.
- Im Kurs wird nach dem Aufwärmen der „Sixstep“ erlernt, der als grundlegender Tanzschritt die Basis für weitere Kunststücke bildet.
- Den Battle mit Namen: „Red Bull BC one“ nehmen wir unter die Lupe und diskutieren in einer offenen Runde.
- Vermittlung des Hintergrunds des Breakdance: Woher kommt der Tanz? Was bedeutet er für die Tänzer(innen) und die Jugendkultur?



BEATBOX-WORKSHOP

Ort: Schule (Musikzimmer), Firmengebäude oder Lordz Dance Academy

Leitung: Richard Neuhaus

Gründer Lordz Dance Academy, eidg. Dipl. Sportfachmann, J+S Experte, SVEB 1

Worum geht's?

Mit dem eigenen Mund Geräusche produzieren. Zusammen mit einem Mikrofon kann eine Grundstruktur für einen Rap Song entstehen. Natürlich können auch die Tänzer sich dazu bewegen.

Was wird gemacht?

- Dokumentation über die "Entstehung" des Beatboxings
- Zungen und Mund Übungen
- Atemtechniken üben
- Kennenlernen der Basics der Beatbox Kunst und des Beatbox-Künstlers
- Mikrofontechnik erlernen
- Mit Sampling arbeiten
- Ein Beat produzieren
- Präsentation der Ergebnisse



GRAFFITI-WORKSHOP

Ort: im Freien / Atelier, Schule, Firmengebäude oder Lordz Dance Academy

Leitung: Benjamin Rüdý

Worum geht's?

"Legal" sprayen. Ziel: In der Öffentlichkeit soll das Bewusstsein geschaffen werden, dass Sprayen nicht grundsätzlich etwas Negatives sein muss. Kunst und Ausdrucksform stärken das Selbstbewusstsein. Durch den individuellen künstlerischen Ausdruck entsteht eine Atmosphäre gegenseitigen Respekts.

Geplant ist die Erstellung von ein bis zwei Leinwänden pro Jugendlicher oder die legale Neugestaltung der grauen Betonwände z.B. Orts eigenen Jugendtreff / Disco, sowie für die Präsentation beim Abschluss-Event.

Was wird gemacht?

- Dokumentation über die "Entstehung" eines Graffiti (Slow Motion Video, Fotos, Skizzen)
- Informationen über gesetzliche Grundlagen des Sprayens: Wo darf ich sprayen? Wann gibt es Ärger? Warum gibt es Ärger?
- Bau der Leinwände
- Kennenlernen der Basics der Graffiti-Kunst unter Anleitung des Graffiti-Künstlers
- Skizzieren und Begriffe erklären
- Gestaltung der Leinwände
- Präsentation der Ergebnisse



7. Preise

Unsere fünf Workshops (Rap, Streetdance, Breakdance, Beatbox + Graffiti) können nach Belieben zusammengestellt werden. Es gibt auch die Möglichkeit, Workshops über längere Zeit zu buchen. (z. B. einen Monat lang immer montagnachmittags / oder 1 Stunde pro Woche)

Die Workshops werden den Altersgruppen angepasst und individuell gestaltet. Wir können auf besondere Wünsche der Schulen eingehen und gemeinsam einen optimalen Workshop für ihre Schule oder Ihren Sporttag entwickeln.

Lektions- Workshop

Unsere Dozenten unterrichten lektionsweise an Ihrer Schule und geben dabei Ihren Schülern eine Einführung in die Basiselemente.

Preis ab: CHF 120.00 / 45min (exkl. Zusatzleistungen)

Halbtages Workshop

Unser Team besucht eine Klasse und zeigt ihnen je nach Workshop Art die Grundlagen mit Erweiterungen.

Preis ab: CHF 550.00 für 4 Lektionen (exkl. Zusatzleistungen)

Ganztages oder 2 - 3 Tages Workshops

Wir verbinden die verschiedenen Workshops und können gewisse Elemente vertiefen. Sie können beliebig wählen, welche der Workshops wir für sie individuell zusammenstellen dürfen.

Preis ab: CHF 1050.00 (exkl. Zusatzleistungen)

Bei einer **Projektwoche** bieten wir den Schülern die Möglichkeit in jeden Workshop hereinzuschauen oder je nach Wunsch sich auf ein Thema zu spezialisieren. Wir erstellen ein spezifisches Programm mit einem Wochenziel und einem nachhaltigem Abschlussevent.

Preis ab: CHF 2500.00 (exkl. Zusatzleistungen)

Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns für Ihre Schule ein
Programm zusammenstellen zu dürfen.
Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Richi Neuhaus & Philippe Dick



MOVE WITH US!



LORDZ GMBH · DANCE ACADEMY & EVENTS
RAPPERSWILERSTRASSE 4 · POSTFACH 1210 · 8624 WETZIKON · PHONE 044-932 23 26
INFO@LORDZ.CH · WWW.LORDZ.CH